

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	21
Regenwetter	[Tage]	10
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	38,0
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 22,6

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	6.047
Monatssumme	[m ³]	187.455
Fremdfäkalien	[m ³]	31,30
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	6,30

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	17,1		17,4	
pH-Wert		7,87		7,0	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	17,0		5,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			13,1	35,00
BSB5	[mg/l]	331,00	187	5,89	25,00
CSB	[mg/l]	662,16	260	26,73	100,00
NH4-N	[mg/l]	33,92		3,28	8,00
NO3-N	[mg/l]	1,79		3,52	
NO2-N	[mg/l]	0,41		0,23	
N-Gesamt	[mg/l]	50,49	35,76	7,25	15,00
PO4-P	[mg/l]	4,17		0,25	
P-Gesamt	[mg/l]	7,11	4,77	0,74	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	62,06	35,05	1,11	98,22
CSB	[to]	124,13	48,74	5,02	95,96
NH4-N	[kg]	6.364		616	90,32
NO3-N	[kg]	338		665	
NO2-N	[kg]	77		43	
N-Gesamt	[kg]	9.487	6.703	1.365	85,61
PO4-P	[kg]	783		46	94,13
P-Gesamt	[kg]	1.334	894	137	89,73

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	46,51	30,25
TS org. Mittel	[%]	82,74	64,99
Monatsmenge	[m ³ /M]	1.339,00	1.284,00
TS	[t/M]	62,28	38,85
TS organisch	[t/M]	51,53	25,25

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	0,00
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	157,89

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	83.378
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	32.355
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	54.945
Netzeinspeisung	[kWh/M]	3.835
CH4-Produktion	[m ³ /M]	15.759
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	15.759
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	40.313
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	33.365
EW CSB (120g/EWd)	[EW CSB]	33.369
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,44
	[kWh/EWd]	0,08
Stromeigenproduktion	[%]	65,90
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	60,21
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	305,83
	[l CH ₄ /EW]	15,24

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Gader

Es gab vier Notüberläufe in die Gader mit einer Gesamtüberlaufmenge von 25 m³ und einer Gesamtüberlaufzeit von 36,7 Minuten

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störungen.

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankung.

USV Anlage auf Störung

Es gab keine Störung

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Vorbereitungsarbeiten Schwach- und Hochsaison sind super organisiert und durchgeführt worden. Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Anlagenführung

Es gab keine Anlagenführung.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Pumpstationen

Es gab einen Stromausfall am 13.08.2024 um 18.15 Uhr an der Pumpstation Murin, Pumpstation Spunata war einmal überlastet.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Kläranlage im Jahr 1989 wurde auf 30.000 EWbio. ausgelegt.

Am 17.12.2009 wurde die Kläranlage 49.000 EWbio. neu eingestuft.

Mit dem Projekt S03_16 wurde die Kläranlage auf 58.000 EWbio. berechnet.

Es wurde eine Neuberechnung auf 60.000 EWbio. durchgeführt, weil wir durch den Umbau geringfügig mehr Belebungsbeckenvolumen haben und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 04.12.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/006A1011/1 am 22.03.2019 auf 60.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug in KW 27 im Juli 2019 131.683 EWbio.

Der maximale absolute Tageswert 2019 betrug 249.817 EWbio. am 04.07.2019.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2020 71.726 EWbio.

Maximale Werte 2024

Das maximale Wochenmittel 2024 betrug 55.195 EWbio. vom 01.01.2024 bis 07.01.2024.

Der maximale Tageswert 2024 betrug 89.583 EWbio. am 19.02.2024.

Der maximale Monatsmittel 2024 betrug im Februar 51.516 EWbio. und liegt unter der Auslegung der Anlage.

Investitionsprojekte:

S07_23 Energieoptimierung und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Sompunt-Abtei

Der Architekt Oswald Valentini hat das Einreichprojekt erstellt und es im Sinne des Art. 70 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetzes Nr, 9 vom 10. Juli 2018 am 20.01.2023 beim Amt für Raumordnung eingereicht.

Das Gutachten wurde am 17.02.2023 ausgestellt.

Der Architekt Oswald Valentini hat das Einreichprojekt im Sinne des Art. 70 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetzes Nr, 9 vom 10. Juli 2018 am 20.01.2023 bei der Gemeinde Abtei eingereicht.

Gutachten Gemeinde ausgestellt am 08.03.2023.

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 30.03.2023 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 05.04.2023 unter Punkt 5.1 genehmigt. **Projektsumme: 3.497.499,09 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wird am 21.04.2023 abgegeben. Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/006A1019/12 am 08.06.2023 ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 13.06.2023 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das 2. Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 19.04.2024 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das Finanzierungsdekret Nr. 10566-2024 wurde vom Verwaltungsamt für Umwelt am 24.06.2024 ausgestellt. **Betrag: 2.623.124,32 € (75,00 % von 3.497.499,09 €) (2024-474.000,00 €; 2025-1.100.000,00 €; 2026-1.049.124,32 €)**

Die Restfinanzierung durch die Gemeinden mit einem Gesamtbetrag von 1.053.352,05 € (3.497.499,09 € - 2.623.124,32 € + 178.977,28 € (Photovoltaik) muss noch von der Vollversammlung am xx.yy.2024 genehmigt werden.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausführung des Projektes in der Sitzung Nr. 05 am 24.07.2024 unter Punkt 8.1 und die Vorgehensweise vertagt, weil die Restfinanzierung noch nicht genehmigt worden ist.

Aus Dringlichkeitsgründen werden die Pos. 2.1, 2.2 und 2.6 des Investitionsprojektes ausgeführt.

Folgende Abschnitte waren im August in Betrieb:

2 Rechen, 2 Sandfänge, Belebungsbecken der Linie 2, Linie 3 und Linie 4, AAA-Stufe, 3 Nachklärbecken, Heizung über Biogas und Methangas, Be- und Entlüftungsanlage, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.09.2024

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

